



## Für Haupt- und Ehrenamtliche in der Sozialen Arbeit und alle Interessierten 29.+30. Oktober 2020 komplett digital!

Digitalisierung wandelt alle gesellschaftlichen Bereiche: Arbeitswelt, Freizeit, Konsum, Wohnen, soziale Beziehungen und auch die soziale Arbeit. Getrieben wird sie durch technische Innovationen. Wie weit wird der Wandel gehen? Welche Auswirkungen haben diese und andere gesellschaftliche Veränderungen auf die Pflege, Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Wohnungslosenarbeit und andere Arbeitsbereiche?

Mit diesen und weiteren Fragen will sich das Barcamp Soziale Arbeit auch 2020 beschäftigen. Ein Schwerpunktthema wird dabei die **Digitalisierung sozialer Arbeit** sein, aber auch andere Themen, die die Zukunft dessen betreffen. Dieses Jahr digitalisieren wir uns auch selbst, indem das Barcamp als reines Onlineformat stattfindet. Es sollen sich wieder Menschen zusammenfinden, um auf Augenhöhe aktuelle und zukünftige Herausforderungen der sozialen Arbeit zu diskutieren und Strategien zu entwickeln.

### Was ist ein Barcamp?

Ein Barcamp ist ein offenes Veranstaltungsformat, bei dem die Teilnehmenden gleichzeitig Akteure sind. Erst am Veranstaltungstag werden vor Ort Sessions angeboten und über einen gemeinsam erstellten Zeitplan organisiert. Jede\_r bringt etwas mit, ein Thema, Diskussionsbeiträge, Fragen – und kann viel mitnehmen. Persönlicher fachlicher Austausch und Diskussionen bieten die Grundlage, um Wissen zu vertiefen, neue Ideen zu entwickeln oder eigene Projekte vorzustellen.

### Ort

Online

### Datum

Donnerstag, 29.10. und Freitag, 30.10.2020

### Kosten

25 € inkl. MwSt. pro Person  
Für Sessiongebende kostenfrei

### Ansprechpartnerin

Heike Lammertz-Böhm (0221 2010 260)  
DiCV Köln

### Moderation

Johannes Mirus und Inga Wolff  
Von *Bonn.digital*

**Informationen und Anmeldung:**  
[www.sozialcamp.de](http://www.sozialcamp.de)



Das Barcamp Soziale Arbeit wird von den Diözesan-Caritasverbänden Aachen, Essen, Köln, Münster, Paderborn ausgerichtet und gesponsert, und von Bonn.digital organisatorisch unterstützt. Verantwortlicher Veranstalter ist der Diözesan-Caritasverband Köln e.V. Weitere Kooperationspartner sind zum einen das Katholisch-Soziale Institut (KSI) in Siegburg und zum anderen die Katholische Hochschule NRW.